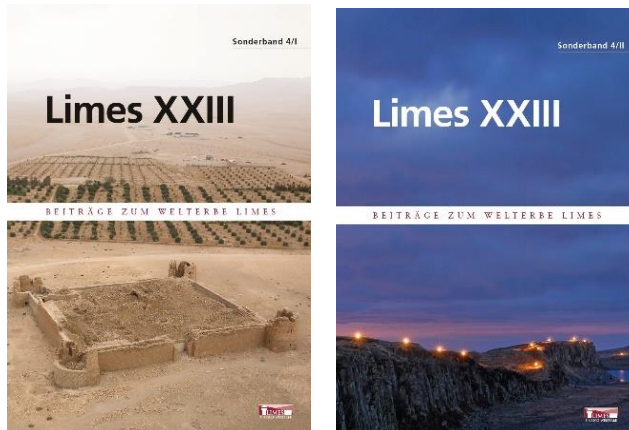


**Eine Grenze von über 6000 Kilometern Länge  
Zu diesem Mammutunternehmen des Römischen Reichs forscht  
man in der ganzen Welt. Die neuesten Ergebnisse liegen nun in  
einem zweibändigen Werk vor.**

**PRESSE  
INFORMATION**



Zu Recht taucht der Limes, oder genauer Teile davon, in der Liste des UNESCO-Welterbes auf. Gibt er doch ein perfektes Zeugnis römischer Militär- und Eroberungsstrategie ab; nachgerade eine Manifestation des römischen Herrschaftswillens über die Welt. Doch auch Rom kostete es große Anstrengungen, seine Außengrenzen zu sichern und seinen Wirtschaftsraum rund um das Mittelmeer über eine Länge von ca. 6000 km zu schützen. Dauerhaft stationiertes Militär musste vorgehalten und künstliche physische Barrieren mussten dort, wo es keine natürlichen Trennlinien gab, errichtet werden, um dieses ausgeklügelte Überwachungssystem aufrecht zu erhalten. Dass diese Grenze des Imperiums bis heute nicht an Strahlkraft für die Forschung verloren hat, zeigt der von **C. Sebastian Sommer und Suzana Matešić** herausgegebene Band „**Limes XXIII**“ (ET: **August 2018, Nünnerich-Asmus Verlag**), der die Beiträge des 23. Internationalen Limeskongresses enthält. 350 Wissenschaftler aus 30 Nationen tauschten sich 2015 zu ihren Forschungsergebnisse zur römischen Grenze aus. Im Zentrum standen u. a. Fragen der Entwicklung der einzelnen Grenzabschnitte und deren militärischer Einrichtungen, aber auch die Lebenswelt römischer Soldaten – ihre Ernährung, ihre Religion, ihre Sexualität und ihr Verhältnis zu den nahen Zivilsiedlungen.

Bei Rückfragen:

**Nünnerich-Asmus  
Verlag & Media  
GmbH  
Robert-Koch-Str. 11  
55129 Mainz  
Helena Geitz  
06131-62250-93  
presse@na-verlag.de**

C. Sebastian Sommer, Suzana Matešić (Hrsg.)  
**Limes XXIII. Proceedings of the 23<sup>rd</sup> International Limes Congress Ingolstadt 2015**  
**Akten des 23. Internationalen Limeskongresses in Ingolstadt 2015**  
Beiträge zum Welterbe Limes Sonderband 4  
Nünnerich-Asmus Verlag  
1131 Seiten in 2 Bänden, 780 Abbildungen  
21 x 29,7 cm  
ISBN: 978-3-961760-50-3  
€ (D) 95,00 / € (A) 97,20

**C. Sebastian Sommer und Suzana Matešić**  
**Herausgeber von**  
**„Limes XXIII–**  
**Proceedings of the 23<sup>rd</sup> International Limes Congress**  
**Ingolstadt 2015**  
**Akten des 23. Internationalen Limeskongresses in Ingolstadt 2015**  
**Beiträge zum Welterbe Limes Sonderband 4“**

**C. Sebastian Sommer** ist Limespezialist, Landeskonservator und Abteilungsleiter der Praktischen Denkmalpflege Bodendenkmäler am Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege. Professor Sommer ist Vorsitzender der Deutschen Limeskommission und hat ein Studium der Provinzialrömischen Archäologie in München, Freiburg und Oxford abgeschlossen.

**Suzana Matešić** ist Geschäftsführerin der Deutschen Limeskommission und hat ein Studium der Provinzialrömischen Archäologie in Köln abgeschlossen. Ihre Dissertation befasste sich mit römischer und germanischer Bewaffnung.